

	<p>Objekt: Augusta Traiana</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18239826</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite, Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des bärtigen Caracalla mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Athena mit korinthischem Helm steht in der Vorderansicht, Kopf nach l. Mit der r. Hand hält sie den am Boden stehenden Schild, den l. Arm hat sie auf den nach unten gerichteten Speer gestützt.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.59 g; Durchmesser: 29 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	212-217 n. Chr.
	wer	
	wo	Stara Sagora
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wo
wann

wer Caracalla (188-217)
wo

[Geographischer
Bezug] wann

wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Augusta Traiana und Traianopolis (1991) 109 Nr. 351,1 (V108/R302, dieses Stück, datiert ca. 212-217 n. Chr.).